

OÖN 12.05.2014

Ham S' scho ghört?

### **Bunter Forellenzirkus im Hause Trauner**

Biss folgte auf Biss. Bachforellen, Regenbogenforellen und Saiblinge, zwölf an der Zahl, landete Wirtschaftskammerpräsident Rudolf Trauner beim diesjährigen Gedenkfishen des Landesfischereiverbandes zu Ehren des verstorbenen Langzeitpräsidenten Karl Wögerbauer.

Landesfischermeister Siegfried Pilgerstorfer hatte an die Große Mühl bei Haslach geladen, ins Revier von Walter Koller. Mit seinem Spezialköder, Fischchen am System, blieb Rudolf Trauner der Meister des Tages, gefolgt von Christoph Leitl. Im Eifer des Fischens Wasser in ihren Schuhen schöpften zwei Landesamtsdirektoren, der neue amtierende Erich Watzl und dessen Vorgänger Eduard Pesendorfer. Keiner ging an diesem Tag leer aus, weder Franz Hiesl noch Josef Stockinger und auch Franz Dobusch, dessen Kunstköder die Fische an diesem Tage verschmähten, durfte zwei Forellen aus der reichen Beute der anderen mit nach Hause nehmen. Auch er also blieb kein „Schneider“.



Ein Fisch schöner gezeichnet als der andere. (V. l.) Walter Koller, Siegfried Pilgerstorfer, Rudolf Trauner, Walter Kneidinger (Obmann Ran & Ägir).

Foto: OÖN